Boule

SV Germania Breklum von 1920 e.V.

"Die Geest-Bouler"

2013

Eltern junge Menschen Männer Frauen

Senioren Jungen

alte Menschen

Mädchen

Kinder Großeltern

ausländische Mitbürger

Jugendliche Menschen mit Behinderung Familien

Ziele der Geest-Bouler

- Sport für Jung und Alt in Gemeinschaft an der frischen Luft
- Heranführung von Kindern und Jugendlichen an den Boulesport
- Förderung von Koordination und Konzentration sowie von Ausdauer und Präzision für Kinder und Jugendliche, aber auch für Spieler bis ins hohe Alter
- Reaktivierung von älteren Sportlern, die ihre bisherige Sportart aus Gesundheits- oder Altersgründen nicht mehr ausüben können
- Heranführung von älteren Menschen an Bewegung und Sport in der Gemeinschaft
- sportlicher Wettkampf bei Turnieren und Vergleichskämpfen mit anderen Bouleclubs und -vereinen
- Ausbildung von Boulespielern zu Lizenz- und Ligaspielern als Leistungsträger auf regionaler, Landes- und Bundesebene

Seit Mai 2011 kann die Sportart Boule/Petanque im SV Germania Breklum von 1920 e.V. betrieben werden.

Diese französische Sportart, das Spiel mit den Eisenkugeln, wird auch im Norden der Bundesrepublik immer beliebter.

Jeden Mittwoch und jeden Samstag wird ab 14:00 Uhr im Breklumer Sportpark am Sönnebüller Weg trainiert und gespielt. Boulespiel für Kinder von 6 – 11 Jahren findet jeden Mittwoch um 14:00 Uhr statt.

Rund drei Millionen Deutsche spielen regelmäßig Boule. Boule bedeutet einfach nur Kugel und beschreibt ein interessantes Spiel in Gemeinschaft! Es ist ein gesellschaftlicher Sport, bei dem man mit gleichgesinnten Menschen zusammen ist, die man gerne um sich hat. Man verfolgt ein Ziel, man misst sich mit anderen Sportlern und hat viel Spaß, in einer immer fröhlichen Runde.

Ein wenig Platz braucht das Spiel, doch die beiden Bouleplätze im Sportpark sind zusammen 545 m² groß. Bis zu 78 Spieler/-innen können dort gleichzeitig ihrem Sport nachgehen.

Ein Spaß für die ganze Familie!

Beim Boule dreht sich alles um eine Eisenkugel, etwas größer als ein Tennisball und 650g bis 800g schwer.

Sie muss so nah wie möglich am „Schweinchen", der kleinen Zielkugel, platziert werden. Man kann ein "Tête-à-Tête" also zu zweit gegeneinander spielen, eine "Doublette", zwei gegen zwei, oder ein "Triplette", drei gegen drei, spielen. Legen, schießen, werfen, alles ist möglich. Doch Boule ist trotz Gemütlichkeit alles andere als ein Rentnersport.

Boule ist ein ruhiger und ausgleichender, aber auch sehr spannender Sport und, aufgepasst: *„Das Boulespiel macht süchtig!“* Wer den „Boulevirus“ einmal im Blut hat, wird ihn nicht mehr los.

Boulesport ist sehr fördernd für Geist und Körper. Dabei werden Koordination und Konzentration sowie Ausdauer und Präzision geschult.

Technik und Taktik. Beides gemeinsam ergibt eine runde Sache. Und: *„Wer Boule versteht, der versteht auch den Sinn des Lebens!“* - das zumindest behaupten die Franzosen, denn die müssen es ja wissen, schließlich haben sie das Spiel mit den Kugeln erfunden.

Jedermann, ob jung, ob alt, ist herzlich eingeladen und willkommen!

Weitergehende Informationen auf unserer Internetseite unter

www.geest-bouler.de

Entwicklung

Die Zahl der Mitglieder in der Boulesparte hat sich in den vergangenen zwei Jahren mehr als verdreifacht. Auch im Jahr 2013 traten wieder neue Mitglieder in die Boulesparte des SV Germania Breklum ein. Durch diesen starken Mitgliederzuwachs war absehbar, dass der vorhandene Bouleplatz mit acht Bahnen nicht ausreichen würde, um künftig alle Boulespieler/-innen aufzunehmen.

Im Frühjahr 2013 wurde daher von den Geest-Boulern die Erweiterung der Bouleanlage beantragt. Der SV Germania Breklum als Träger der Boulesparte und die Gemeinde Breklum als Eigentümerin des Sportparks stimmten der Erweiterung zu (Bericht über den Neubau siehe Seite 6).

Auch die bestehenden Anlagen wurden im Jahr 2013 weiter verbessert und teilweise neu gestaltet. So wurde ein neuer Seiteneingang im *„Haus der Geest-Bouler“* geschaffen und die Terrasse überdacht und mit Sonnenschutzmarkisen versehen. Auch vor der Boulehütte wurde als Sonnenschutz eine Gelenkarmmarkise installiert. Neue Sträucher und Büsche wurden als Windschutz angepflanzt.

Einen Rückschlag gab es am 28. Oktober 2013, verursacht durch den ersten Herbststurm *„Christian“*. Dieser verursachte einen Sachschaden in Höhe von ca. 1.000 € an der Bouleanlage. In der Terrasse waren 4 Fenster und eine Schutzplane zu Bruch gegangen. Zwei Fahnenmasten waren umgeknickt und mehrere Stühle und Bänke stark beschädigt worden. Der zweite Herbststurm *„Xaver“* richtet keinen Schaden mehr an, denn die Geest-Bouler hatten Vorsorge getroffen.

Die regelmäßige Teilnahme von Kindern der Grundschule am Osterbach in Breklum am Bouletraining wurde auch 2013 fortgesetzt. Sechs bis zehn Mädchen und Jungen im Alter von 6 - 11 Jahren trainierten jeden Mittwoch auf dem Boulodrome.

Besonderer Beliebtheit erfreuten sich die drei Bouleturniere zu der die Geest-Bouler sich Gäste aus ganz Schleswig-Holstein und darüber hinaus eingeladen hatten (Bericht zum Sommer-Turnier siehe Seite 8 – 9).

Aber auch mehrere interne Chapeau-Turniere (insgesamt 10) trugen zum sportlichen Konkurrenzkampf innerhalb der Geest-Bouler bei.

Die wieder ganzjährig in 2013 durchgeführten Vereinsmeisterschaften im *„Tête-á-Tête“* (1 gegen 1 Spieler/-in) und in der *„Doublette“* (2 gegen 2 Spieler/-in) waren spannend bis zum letzten Spiel (Bericht siehe Seite 11).

Das sich der Boulesport in Breklum nun endgültig etabliert hat, ist aus der hohen Zahl der Boulespieler-innen und -spieler abzuleiten, die mit 2.392 Aktiven auf dem Breklumer Boulodrome im Jahr 2013 einen neuen Höchststand aufweist.

Der Boulesport ist in Breklum angekommen!

Die Nachwuchssportler der Geest-Bouler

Chronik 2013

05.01.2013
1. Spieltag 2013

28.02.2013
Einbau einer Seitentür

06.03.2013
Die Überdachung ist fertig

09.02.2013
13. Chapeau-Turnier
Siegerehrung

04.03.2013
Überdachung
der Terrasse

Am 9. März 2013 war der Norddeutsche Rundfunk, NDR1 Welle Nord, zu Gast bei den Geest-Boulern auf dem Breklumer Boulodrome.

NDR1 Welle Nord war auf der Suche nach einem ***„Top Schleswig-Holsteiner“.*** In einer einzigartigen Sendereihe werden interessante Schleswig-Holsteiner aus jeder Gemeinde von A bis Z vorgestellt.

Bei *„B“* wie Breklum, war die Redakteurin des NDR1, Leslie Hodam, auf Hinweis des Breklumer Bürgermeisters Heinrich Bahnsen auf den Spartenleiter der Boulesparte des SV Germania Breklum, **Manfred Habenicht**, aufmerksam geworden und hatte ihn für würdig gefunden ein *„Top-Schleswig-Holsteiner“* zu werden.

Die Begründung lautete:

Manfred Habenicht hat das *„Boulevirus“* in Breklum eingeschleppt. Vor zwei Jahren hatte er angefangen, Helfer und Sponsoren für einen eigenen Bouleplatz und eine Vereinshütte zu suchen.

Inzwischen ist alles fertig und 38 Breklumer zwischen 6 und 87 Jahren hat das Boulevirus erwischt. Zweimal die Woche werfen sie bei jedem Wetter die Eisenkugel im Breklumer Boulodrome im Sportpark am Sönnebüller Weg.

Der „Top-Schleswig-Holsteiner“
Boulechef Manfred Habenicht im Interview mit
Leslie Hodam, NDR1 Welle Nord, am 9.3.2013

Auch Turniere mit Gästen aus ganz Schleswig-Holstein und darüber hinaus werden regelmäßig veranstaltet. Im vergangenen Jahr haben die Breklumer Geest-Bouler mit ihrem „Boulechef“ Manfred Habenicht sogar eine Auszeichnung verliehen bekommen, den *„Stern des Sports“* des Olympischen Sportbundes in Bronze für ihr beispielhaftes gesellschaftliches Engagement. Dieses alles macht Manfred Habenicht zum *„Vater des Boulesports“* in Breklum und zu einem TOP-Schleswig-Holsteiner.“

Nachzuhören ist der Bericht von Leslie Hodam auf der Internetseite des NDR1 Welle Nord unter:

http://www.ndr.de/wellenord/sendungen/binnenland_und_waterkant/audio151799.html

I ♥ BOULE

09.03.2013
Bürgermeister Heinrich Bahnsen
im Interview mit Leslie Hodam vom NDR1

30.03.2013
Oster-Turnier

01.03.2013
Informationsmaterial

17.03.2013
Darre-Turnier in Büsum

30.03.2013
Oster-Turnier
Cateringteam

Neubau 2. Bouleplatz

Im Frühjahr 2013 wurde von den Geest-Boulern die Erweiterung der Bouleanlage beantragt. Der SV Germania Breklum als Träger der Boulesparte und die Gemeinde Breklum als Eigentümerin des Sportparks stimmten der Erweiterung zu.

Kurz darauf wurde auch ein Finanzierungskonzept gefunden. Der neue Bouleplatz sollte ca. 270 m² groß werden und fünf neue Bahnen erhalten. Bis auf die schweren Erdarbeiten sollten alle Arbeiten von den Geest-Boulern in Eigenleistung erbracht werden. Als Bauzeit waren mehrere Monate vorgesehen.

Am 7. Mai 2013 begannen die Bauarbeiten. Bereits drei Tage später rollte der Bagger der Firma Hans-Jürgen Petersen, Breklum, für die Erdarbeiten an. Über 100 m³ Erde, Lehm und Ton mussten ausgebaggert werden. Der Aushub wurde an der Ostseite zu einem Windschutzwall aufgeschichtet. Danach mussten 115 m Drainage verlegt und in Kiesel eingebettet werden. Anschließend wurden über 120 m³ Kiessand, Splitt in verschiedenen Körnungen, Brechsand und wieder feiner Splitt aufgefüllt und schichtweise mit einer Rüttelplatte verdichtet.

Das gesamte Füllmaterial lieferte die Firma Walter Hilbert Bredstedt. Trotz schwierigster Bodenverhältnisse gelang es der Firma Hilbert, das gesamte Material mit LKW und Radlader bis zum Bouleplatz zu transportieren. Eine grosse Arbeitserleichterung für die Geest-Bouler.

Eine große Hilfe war auch der Einsatz eines angemieteten Radladers, der von Bernd Sönksen gefahren wurde. Er war als gelernter Tiefbauer auch der leitende Geest-Bouler der Baumaßnahme.

Außer den Erdarbeiten wurden noch ca. 80 m² Gehwegplatten und 35 m Rasenbordkanten verlegt.

Die Abschlussarbeiten sollten sich dann noch als schwierig erweisen. Der Sportplatz und die Zuwegung hatten durch den Baustellenverkehr stark gelitten und musste über große Flächen gesäubert, aufgefüllt, gefräst und wieder neu angesät werden.

Diese Arbeiten wurden von Kuddel Hansen und seinem Sohn Stefan, Landwirt aus dem Cäcilienkoog, mit Hilfe von zwei Traktoren mit Anhängern und einer Fräse ausgeführt.

Während der Bauarbeiten wurden die vielen Helfer von den Geest-Boulerinnen immer wieder mit Kaffee und Kuchen versorgt, so dass die Bauarbeiten schnell voran kamen.

Am 6. Juni 2013 um 16:00 Uhr, nach genau einem Monat Bauzeit, war es dann soweit, der neue Bouleplatz war fertig und konnte erstmals bespielt werden.

Später wurde dann noch ein Fahnenmast am neuen Bouleplatz aufgestellt. An diesem Mast soll künftig bei Turnieren und anderen Ereignissen die Fahne der Gemeinde Breklum wehen, als Dank für die Genehmigung und die finanzielle Unterstützung beim Bau des zweiten Bouleplatzes im Breklumer Sportpark.

Für das Jahr 2014 ist noch die Installation einer Flutlichtanlage für den neuen Bouleplatz geplant.

Die Geest-Bouler danken der Gemeinde Breklum mit ihrem Bürgermeister Heinrich Bahnsen, dem Vorstand des SV Germania Breklum mit ihrem Vorsitzenden Arno Borchardt, den beteiligten Firmen, den zahlreichen Helfern und Helferinnen aus den eigenen Reihen sowie unseren Sponsoren (siehe Seite 15) und privaten Spendern, ohne deren finanzielle Unterstützung der Bau dieser schönen Anlage nicht möglich gewesen wäre.

DANKE!

07.05.2013
Materialanlieferung

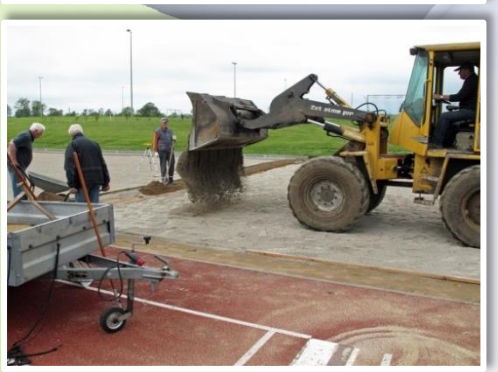
10.05.2013
Baggerfahrer „Hini“

10.05.2013
Baggerfahrer Jens

10.05.2013
Baggerarbeiten mit
„Schachtmeister“ Bernd-Rito

10.05.2013
Materialtransport
mit „schwerem“ Gerät

Neubau 2. Bouleplatz



Fotos: ©www.ingafoto.de

Mit 52 Spielern, darunter 15 Frauen und 2 Jugendliche, war das 2. Sommer-Turnier der Breklumer Geest-Bouler am 10. August 2013 voll ausgebucht. Es war bereits das vierte große Turnier, das die Breklumer Boulespieler im Sportpark am Sönnebüller Weg ausrichteten. Teilnehmer aus zehn schleswig-holsteinischen Boulevereinen und -clubs sowie aus dem Rheingau und aus Köln waren zu diesem Turnier angereist.

Außer der Einladung zum 2. Sommer-Turnier gab es für die Geest-Bouler noch zwei weitere Gründe, sich Gäste nach Breklum einzuladen.

Der zweite Bouleplatz des SV Germania mit fünf weiteren Bahnen wurde an diesem Wochenende offiziell eingeweiht und auf den Tag genau feierten die Geest-Bouler *"5 Jahre Boule in Breklum"*.

Im Mai 2013 wurde von den Geest-Boulern mit Unterstützung der Gemeinde, dem SV Germania Breklum und zahlreichen Sponsoren und Spendern ein zweiter Bouleplatz in nur einem Monat Bauzeit fertig gestellt. Die Erweiterung von 8 auf 13 Bahnen war aufgrund des kräftigen Mitgliederzuwachses in der Boulesparte erforderlich geworden.

Ein Jubiläum *"5 Jahre Boule in Breklum"* konnte gefeiert werden, weil am 10. August 2008 die jetzigen Spartenleiter der Geest-Bouler Inga und Manfred Habenicht erstmals mit dem Boulespiel in Breklum in Berührung gekommen waren. Durch ein befreundetes Ehepaar aus dem Rheingau, welches 2008 in Breklum Urlaub machte, wurden sie zum Boulespiel verführt und erlagen, wie viele andere Menschen auch, dem "Boulevirus" sofort. Aus dieser Begegnung entstand die Idee, in Breklum einen eigenen Bouleclub zu gründen, was dann im Mai 2011 auch geschah.

Gratulation und Dank an Walter und Inge Weishaupt, die den Boulesport nach Breklum gebracht haben.

22.06.2013
Mittsommernachts-Turnier

26.07.2013
Fundament für den Flaggenmast

05.08.2013
Kompaktkurs Boule Gruppe 1

13.07.2013
Chapeau-Turnier

01.08.2013
Flagge der Gemeinde Breklum

Inge und Walter Weishaupt, so heißen die Eheleute vom Boule Club Rheingau, hatten es sich aus diesem Anlass auch nicht nehmen lassen, zu diesem Jubiläum und zur Teilnahme am 2. Breklumer Sommer-Turnier extra die 700 km aus Oestrich-Winkel anzureisen. Die Eheleute Weishaupt wurden durch Inga und Manfred Habenicht vor dem Turnier besonders begrüßt und den Teilnehmern und Zuschauern vorgestellt.

Im Turnier wurden auf 13 Bahnen 4 Runden Doublette (2 gegen 2 Spieler) in der Formation Supermêlèe (Auslosung der Spielpaarungen nach jeder Runde) gespielt. Nachdem es am Vormittag noch kräftig geregnet hatte, blieb es am Nachmittag trocken, so dass das Turnier ohne Regenunterbrechungen durchgeführt werden konnte.

Nach fünf Stunden Spielzeit, während der sich auch zahlreiche Zuschauer im Sportpark eingefunden hatten, standen der Sieger und die Platzierten fest.

Gleich vier Spieler/-innen konnten alle vier Runden gewinnen. Nur das bessere Punkteverhältnis war für den Gesamtsieg somit ausschlaggebend.

Sieger des 2. Breklumer Sommer-Turniers wurde Shindi Abdulaziz von den *„Schlosspark-Boulern“* aus Husum mit 4 gewonnenen Spielen und 40 Pluspunkten (4/+40). Den 2. Platz belegte Gerhard Nöldeke von den Brunsbütteler *„Neben-Boulern“* (4/+27). Annette Mehlig, ebenfalls von den *„Neben-Boulern“* aus Brunsbüttel, belegte den 3. Platz (4/+24).

Auch für das Jahr 2014 werden von den Geest-Boulern wieder zwei große Turniere in Breklum geplant, am 12. April das Frühlingsturnier und am 12. Juli 2014 das Sommer-Turnier.

2. Breklumer Sommerturnier am 10. August 2013

10.08.2013
Sommer-Turnier
Assistentin der Turnierleitung

10.08.2013
Sommer-Turnier

06.08.2013
Kompaktkurs Boule
Gruppe 2

10.08.2013
Sommer-Turnier

31.08.2013
Sponsoren-Cup

Kompaktkurs Boule

Vom 5. - 7. August 2013 richteten die Geest-Bouler einen *"Kompaktkurs Boule"* auf dem Breklumer Boulodrome aus. Als Kursleiter konnte der erfahrene Ligaspieler Walter Weishaupt vom Boule Club Rheingau aus Oestrich-Winkel gewonnen werden. 16 Kursteilnehmer erlernten während des dreitägigen Kurses verschiedene Grundtechniken, Varianten davon und erlangten die Kenntnis der wichtigsten Regeln des Boulespiels.

Das aufeinander gut aufgebaute Kurskonzept des Kompaktkurses konnte Walter Weishaupt in den drei Tagen in seiner ruhigen Art gut vermitteln und stieß damit bei allen Teilnehmern auf eine durchweg positive Resonanz.

Die Kursteilnehmer waren mit voller Konzentration bei der Sache. Das Wetter zeigte sich auch von seiner besten Seite.

Walter Weishaupt beim theoretischen Teil

Hoch-Portée-Würfe werden hier geübt

Die Organisation mit Vor- und Nachbereitung - die bei Inga und Manfred Habenicht lag - war wie immer Spitze.

Von Tag zu Tag waren die Fortschritte der Kursteilnehmer erkennbar. Es bleibt zu hoffen, dass die von Walter Weishaupt eingebrachte Saat durch vieles, vieles Üben eines Tages aufgeht und alle Teilnehmer ihre sportliche Leistung auf Dauer steigern können.

Zum Abschluss des Kompaktkurses erhielten alle Kursteilnehmer von Walter Weishaupt das Konzept der drei Übungseinheiten zur Nachbereitung und zum Training.

Von seinem Kursleiterhonorar spendete Walter Weishaupt den Geest-Bouler 100,00 €! **Danke Walter!**

31.08.2013
Sponsoren-Cup

12.10.2013
19. Chapeau-Turnier

21.12.2013
letzter Spieltag 2013

15.09.2013
Vereinsmeisterschaft 2013

29.10.2013
Sturmschäden Orkan *„Christian“*

Zwei Frauen, Inga Habenicht und Ingeburg Muller, und zwei Männer, Jochen Hess und Manfred Thomsen, hatten sich seit Anfang des Jahres nach Vorrunde, Achtelfinale und Viertelfinale in die Halbfinalrunde der letzten vier im Tête-á-Tête (1 gegen 1 Spieler) gekämpft.

In den beiden Halbfinalspielen, die im KO-System am 15. September 2013 auf dem Boulodrome im Breklumer Sportpark ausgetragen wurden, trafen nach der Auslosung die beiden Frauen und im zweiten Halbfinale die beiden Männer aufeinander. Das erste Halbfinalspiel gewann Inga Habenicht mit 13:3 und Jochen Hess gewann sein Spiel mit 13:11 Punkten.

Im Spiel um den 3. Platz trafen somit die beiden Verlierer, Ingeburg Muller und Manfred Thomsen, aufeinander. Ingeburg Muller konnte dieses Spiel mit 13:12 Punkten für sich entscheiden und wurde damit Dritte der Vereinsmeisterschaft 2013 im Tête-á-Tête.

Die zahlreichen Zuschauer feuerten ihre Favoriten immer wieder an und spendeten beiden Spielern für ihre gelungenen Aktionen viel Beifall.

Das Endspiel sollte spannend werden.

Jochen Hess ging schnell mit 5:0 Punkten in Führung bevor Inga Habenicht den ersten Punkt machen konnte. Er baute seinen Vorsprung dann immer weiter mit hervorragenden Würfen auf 10:3 aus. Doch die Vorjahresmeisterin wollte sich nicht geschlagen geben. Sie kämpfte sich heran und konnte sogar mit einem Punkt zum 10:11 in Führung gehen. Doch auch Jochen Hess aktivierte noch einmal alle spielerischen Kräfte und seine volle Konzentration. Nach einer weiteren Aufnahme stand es 12:11 für ihn. Nur ein Punkt trennte ihn noch vom Titel des Vereinsmeisters Tête-á-Tête 2013. Doch er zeigte Nerven. Seine Kugeln landeten in der letzten Aufnahme zwar in der Nähe der Zielkugel (Schweinchen) aber nur an zweiter, dritter und fünfter Stelle. Inga Habenicht hatte aber in dieser Aufnahme auch nur eine Kugel am Schweinchen platzieren können und somit nur einen Punkt sicher. Sie musste ihre dritte und letzte Kugel für einen Sieg also millimetergenau zwischen ihrer eigenen Kugel und der ihres Gegners platzieren.

Was kaum einer der Zuschauer für möglich gehalten hatte, gelang ihr mit ihrem letzten Wurf. Der erforderliche zweite Punkt zum 12:13 Sieg war ihr gelungen.

Die Zuschauer waren von diesem dramatischen und mit voller Konzentration geführten hochklassigen Boulespiel begeistert und feierten die beiden Finalteilnehmer mit lang anhaltendem Beifall und Jubelrufen.

Es bleibt noch nachzutragen, dass Inga Habenicht auch in der Doublette (2 gegen 2 Spieler) zusammen mit ihrem Partner Karl-Heinz Mextorf den Titel des Vereinsmeisters 2013 erringen konnte. Karl-Heinz Mextorf konnte damit auch seinen Titel des Vereinsmeisters Doublette vom Vorjahr verteidigen. Den 2. Platz in der Doublette belegten Petra Hansen und Manfred Habenicht. Dritte wurden Bernd-Rito Sönksen und Horst Hansen und Vierte Annelie Lesch und Jochen Hess.

Vereinsmeister Tête-à-Tête 2013
Inga Habenicht

Vereinsmeister Doublette 2013
Karl-Heinz Mextorf + Inga Habenicht

Die Platzierten (v.l.): Ingeburg Muller, Manfred Thomsen, Manfred Habenicht, Petra Hansen, Horst Hansen, Bernd-Rito Sönksen, Annelie Lesch, Jochen Hess

Pressestimmen

Husumer Nachrichten

Boule-Turnier zu Ostern

BREKLUM Die „Geest-Bouler" des SV Germania Breklum von 1920 veranstalten am Ostersonnabend, 30. März, auf dem Boulodrome im Breklumer Sportpark am Sönnebüller Weg ihr 2. Breklumer-Oster-Turnier. Dazu werden 40 Spieler aus Nordfriesland, Dithmarschen, Oelixdorf und sogar aus Löhne in Westfalen erwartet. Gespielt werden vier Runden, Doublette-Supermêlée – das heißt zwei gegen zwei Spieler, die für jede Runde neu ausgelost werden. Dem Sieger und weiteren Platzierten winken Geldpreise. Das Turnier beginnt um 10.30 Uhr und endet

palette

13 Bahnen für Boul-Spieler

Anfang des Sommers 2013 wurde von den Geest-Bouler mit Unter… Gemeinde B… SV Germani… zahlreichen … Spendern ein… leplatz in nu… Bauzeit ferti… Erweiterung… Bahnen war… kräftigen Mi… wachses der… erforderlich … Das Jubiläum… ert werden, … 2008 die jetz… leiter der Ge… Inga und Ma… nicht, erstma…

DAS MAGAZIN mehr

VR Bank Niebüll - „Aus der Region - für die Region"

Ausgabe 3 / 2013

Bezirksversammlungen 2013

Raus aus den großen Hallen, rein in die gemütlichen Gaststätten

„Ihrer VR Bank geht es gut", eröffnete VR Bank-Aufsichtsratsvorsitzender Hans-Jakob Paulsen seinen Vortrag auf der 2. Bezirksversammlung 2013 am 23. Oktober in der „Wat bi Wat" Festscheune in Süderlügum. Wie schon in 2012 wurden auch die diesjährigen Bezirksversammlungen von den Auszubildenden der VR Bank moderiert.

Mit viel Witz und kessen Fragen führten die Auszubildenden durch das Programm. Dabei gehörte eine leichte Nervosität genauso dazu, wie vielleicht der ein oder andere Versprecher, wenn man vor großem Publikum frei sprechen soll.

diesem Jahr standen 16 Veranstaltungen im Geschäftsgebiet der VR Bank auf dem Plan. Unser Ziel war, lieber die gemütlichen Gaststätten auf den Dörfern zu nutzen und möglichst Großveranstaltungen in Turnhallen zu vermeiden. So hatten die Vorstände der VR Bank die Chance, näher an den Mitgliedern dran zu sein und den ein oder anderen Klönschnack zu halten.

Struckum neue Feuerwehrhelme. Die Haidburg im Westrer Wald kann Dank der Spende die Öfen und die Schornsteine sanieren und das Dreidorfer Schwimmbad seine alte Bande gegen ein Auszug aus den tollen Spenden, die die VR Bank-Mitglieder ermöglicht haben. Auf den Bezirksversammlungen wurden 30.000 Euro für gemeinnützige Zwecke gespendet.

Natürlich kam auch das traditionelle Grünkohlessen nicht zu kurz. Freunde und Nachbarn kamen bei den Bezirksversammlungen zusammen und genossen neben dem leckeren Essen gute Gespräche. Der VR Bank ist es wichtig, Zeit mit ihren Mitgliedern zu verbringen und in entspanntem Rahmen zu hören, was sie bewegt. Dazu gehört es auch, die Mitglieder über Aktuelles aus der Bank zu informieren.

Den Abschluss der Versammlungen …

Februar 2014 in der Stadthalle in Niebüll erleben. Karten im Vorverkauf gibt es in allen Geschäftsstellen Ihrer VR Bank. Mitglieder erhalten die Karten zum Vorzugspreis.

Hans-Jakob Paulsen überreicht einen Scheck an den SV Germania Breklum

Husumer Nachrichten

Schleswig-Holsteinischer Zeitungsverlag

Unabhängige Tageszeitung in Schleswig-Holstein · Zeitung für Husum und den Kreis Nordfriesland

Das Boulen findet immer neue Freunde.

52 Spieler weihten neuen Bouleplatz ein

BREKLUM Mit 52 Spielern, darunter 15 Frauen und zwei Jugendliche, war das zweite Sommer-Turnier der Breklumer Geest-Bouler ausgebucht. Seit der Gründung der Boulesparte des SV Germa… Jahren,

Ehepaar Inge und … Weishaupt vom Boul… Rheingau, hatten es s… diesem Anlass nicht … lassen, zur Feier de… die 700 Kilometer n… lum zu reisen.

Nach fünf Stun… rend der sich auch … Zuschauer eingef… ten, standen Sieg… zierte fest. Si… Shindi Abdulaz… Schlosspark-Bo…

DIE WOCHENZEITUNG IM NORDEN

Die WochenSchau am Sonntag

Sommerfest der Geest-Bouler

• BREKLUM

Tunier und Einweihung

Die „Geest-Bouler" des SV Germania Breklum von 1920 e.V. veranstalten am Sonnabend, 10. August, auf dem Boulodrome im Breklumer Sportpark am Sönnebüller Weg ihr „2. Breklumer-Sommer-Turnier". Gleichzeitig wird mit diesem Bouleturnier der neue, zweite Bouleplatz offiziell eröffnet.

sich damit von 8 auf 13. Zum Breklumer Sommer-Turnier werden in diesem Jahr über 50 Spielerinnen und Spieler aus Burg/Dithm., Viöl, Brunsbüttel, Idstedt, Gelting, Husum, List/Sylt, Oelixdorf, Büsum, Bredstedt, Breklum und sogar aus Oestrich-Winkel im Rheingau erwartet. Erstmals sind auch Jugendliche als … dem Turnier

werden vier Runden, Doublette-Supermêlée, d.h. 2 gegen 2 Spieler/innen, die für jede Spielrunde neu ausgelost werden. Dem Sieger und den Platzierten auf den Plätzen 2 - 8 winken Preise. Zur Durchführung der Veranstaltung tragen maßgeblich auch die Sponsoren der Geest-Bouler bei, die sich aus örtlichen Gewerbebetrieben, Apotheken und Banken zusammensetzen. Ohne deren Engagement wäre die Durchführung eines solchen großen … nicht möglich.

Husumer Nachrichten

Schleswig-Holsteinischer Zeitungsverlag

Unabhängige Tageszeitung in Schleswig-Holstein · Zeitung für Husum und den Kreis Nordfriesland

Dem Schweinchen auf die Pelle rücken

40 Bouler aus dem nördlichen Landesteil trafen sich in Breklum zum Osterturnier / Fazit des Veranstaltungsleiters: kalt, aber spannend

BREKLUM Eisiger Ostwind fegt über den „Boulodrom" in Breklum. Doch den 40 Spielern aus elf Vereinen macht das nichts aus. Gut gelaunt und warm eingepackt finden sie sich auf dem Sportplatz des SV Germania ein. Manfred Habenicht, Chef der Sparte „Geest-Bouler" und zugleich Veranstaltungs-Leiter, begrüßt die Gäste aus dem nördlichen Schleswig-Holstein zum Turnier. Gespielt wird zwei zu zwei gegeneinander, im Fachjargon Doublette genannt. Gewertet wird jeder Spieler einzeln.

Mit dabei sind auch Ingrid Struckmeier und Hans-Joachim Pilz-Hemmeke von den Löhner Freizeitboulern aus Nordrhein-Westfalen. „Wir machen hier Urlaub und haben von dem Turnier

„Ich mag das Gemeinschaftsgefühl, das uns generationsübergreifend verbindet."

Fritz Bartel
Ältester Teilnehmer

gelesen. Wir konnten nicht widerstehen", erzählen sie. Wer einmal vom Boule-Virus angesteckt worden ist, der könne nicht mehr davon lassen. So sieht das auch der gebürtige Frankfurter und Wahl-Breklumer Fritz Bartel. Mit seinen 87 Jahren ist …

…ew der 20 ehre… …n und Helfer. … …ieler ja mit he… …ittchen vers… …agessen im…

heim arrangieren die Freiwilligen selbst.

Auf geht es zur ersten Runde. 15 weitere folgen mit Pausen dazwischen. Der Turnierleiter gibt den Startschuss für das Match, in dem es am Ende fünf erste Geldpreise zu gewinnen gibt. Nur ja die Kugel so nahe wie möglich an das „Schweinchen" stoßen, denn das gibt am Ende die beste Punktzahl.

„Schweinchen", so nennen Bouler die kleine hölzerne Kugel, die zuallererst von einem Spieler nach vorn geworfen wird. Die ist dann der Zielpunkt für die zu werfenden Eisenkugeln. Oft genug geht es da um Millimeter. Jeder legt sich ins Zeug, und Petrus hat offenbar Mitleid. Es bleibt trocken. „Die Kälte merkt man gar nicht mehr", sagt Paul Mehlig aus Brunsbüttel. Er habe sich zwar frühlingshafte Temperaturen zu Ostern gewünscht, doch „es ist wie es ist" und auch gut, dass die Menschen so etwas … können. Begeistert …

Husumer Nachrichten

Schleswig-Holsteinischer Zeitungsverlag

Unabhängige Tageszeitung in Schleswig-Holstein · Zeitung für Husum und den Kreis Nordfriesland

Bolzplatz in Riddorf

BREKLUM Die nächste S… zial-, Jugend- und Spo… Breklum findet am Donn… 19.30 Uhr im Jugendzen… Mittelpunkt stehen die N… der Stelle des Leiters de… rums, die Erweiterung des… die Gestaltung des Inform… an der B 5, die künstlerisc… des Schaltkastens der E… Café an der B 5 und die V… lung der Fläche des Bolz… dorf. Die Sitzung ist wie… lich.

Schleswig-Holsteinischer Zeitungsverlag

Husumer Nachrichten

Unabhängige Tageszeitung in Schleswig-Holstein · Zeitung für Husum und den Kreis Nordfriesland

Boule-Spieler laden zum Turnier ein

BREKLUM Die Geest-Bouler des SV Germania Breklum veranstalten am Sonnabend (10.) auf dem Boulodrome im Breklumer Sportpark ihr zweites Breklumer-Sommer-Turnier. Gleichzeitig wird der neue, zweite Bouleplatz offiziell eröffnet. Die Anzahl der Boulebahnen auf den beiden Plätzen erhöht sich damit von acht auf 13. Damit können maximal 78 Spieler (Triplette = drei gegen drei) gleichzeitig auf der Anlage dem spannenden Wettkampfspiel mit den Eisenkugeln nachgehen.

Zum Turnier werden über 50 Spieler aus Burg/Dithmarschen, Viöl, Brunsbüttel, Idstedt, Gelting, Husum, List/Sylt, Oelixdorf, Büsum, Bredstedt, Breklum und sogar aus Oestrich-Winkel im Rheingau erwartet. Erstmals sind auch Jugendliche als Teilnehmer an dem Turnier in Breklum gemeldet. Gespielt werden vier Runden, Doublette-Supermêlée, das heißt zwei gegen zwei. Dem Sieger und den Platzierten auf den Plätzen zwei bis acht winken Preise. Sponsoren von örtlichen Gewerbebetrieben, Apotheken und Banken ermöglichten durch ihre Unterstützung diese Veranstaltung. *hn*

palette

Sommer-Boule-Turnier

Breklum (pa) – Die »Geest-Bouler« des SV Germania Breklum veranstalten am Sonnabend, 10. August, auf dem Boulodrome im Breklumer Sportpark am Sönnebüller Weg ihr 2. Breklumer-Sommer-Turnier. Gleichzeitig wird der neue zweite Bouleplatz offiziell eröffnet. Das Turnier beginnt um 12.30 Uhr und endet mit der Siegerehrung um ca. 18.45 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Impressionen 2013

Die neue Tür ist drin!

Vereinsmeisterschaft 2013

Sponsoren-Cup 2013

Sommer-Turnier 2013

Manfred beim Wurf

Die Breklumer Flagge

Die Boule-Kinder

„Hansi"-Werner mit seinem Oldtimer

Ingas Turniersieg in Burg/Dithm.

Das Boulejahr 2013 in Zahlen

Mitglieder Geest-Bouler (31.12.2013)	=	31 Erwachsene, davon 14 Frauen und 17 Männer und 8 Kinder der Grundschule am Osterbach in Breklum
Spiel- und Trainings- und Turniertage	=	106 Tage
ausgefallene Bouletage	=	1 Tag (23.03.2013)
Spiel- und Trainingstage der Kinder	=	37 Spiel- und Trainingstage
Boulespieler auf dem Breklumer Boulodrome	=	2.392 Spieler/-innen (+19% gegenüber Jahr 2012)
Ø-Anzahl der Spieler/-innen pro Spiel-/Trainingstag	=	22,35 Spieler/-innen (+24%)
Turniere der Geest-Bouler mit Gastspielern/-innen	=	3 Turniere (+1) II. Breklumer Osterturnier (Ostersamstag, 30.03.2013) II. Breklumer Sommerturnier (Samstag, 10.08.2013) I. Breklumer Sponsoren-Cup (Samstag, 31.08.2013)
Interne Turnier der Geest-Bouler	=	II. Mittsommernachtsturnier (Samstag, 22.06.2013) und 10 Chapeau-Turniere (jeweils am 2. Samstag im Monat)
Teilnahme von Geest-Boulern an auswärtigen Turnieren	=	61 Geest-Bouler/-innen (+24%) in Viöl, Brunsbüttel, Büsum und Burg/Dithmarschen
Teilnehmer Vereinsmeisterschaft Tête-à-Tête	=	25 Spieler/-innen (+25%)
Vereinsmeister Tête-à-Tête 2013	=	**Inga Habenicht**
Teilnehmer Vereinsmeisterschaft Doublette	=	28 Spieler/-innen in 14 Teams (+40%)
Vereinsmeister Doublette 2013	=	**Inga Habenicht + Karl-Heinz Mextorf**
ehrenamtlich geleistete Arbeits-stunden auf dem Boulodrome	=	1.002 Stunden (+64%)
Seitenaufrufe unserer Internetseite	=	19.167 (+18%)

Weitere Informationen unter

www.geest-bouler.de

Unsere Sponsoren

Lempfert Design & Druck
Gartenstraße 17, 25821 Bredstedt
www.druckerei-lempfert.de

HBK Dethleffsen GmbH
Eisenbahnstraße 11, 25821 Bredstedt
www.hbk-dethleffsen.de

Hans Andritter GmbH
Lornsenstraße 20, 25821 Bredstedt
www.andritter.de

Hans Carstens GmbH
Husumer Straße 50, 25821 Breklum
www.hanscarstens.de

Nord-Ostsee Sparkasse
Markt 29, 25821 Bredstedt
www.nospa.de

Stauden Hansen
Husumer Straße 23, 25821 Breklum
www.stauden-hansen.de

Breklumer Print-Service GmbH & Co. KG
Borsbüller Ring 25, 25821 Breklum
www.breklumer-print-service.com

Möbel Jessen GmbH & Co. KG
An der B 5, 25821 Breklum
www.moebel-jessen.de

Linden Apotheke - Gyde Jacobs
Parkweg 10, 25821 Breklum
www.linden-apotheke-breklum.de

Getränke Tadsen GmbH
Husumer Straße 18, 25821 Bredstedt
www.tadsen.de

VR-Bank Niebüll e.G.
Hauptstraße 30, 25899 Niebüll
www.vrbankniebuell.de

Kinsky-Fleischwaren GmbH
Rosenburger Weg 2, 25821 Bredstedt
www.kinsky-bredstedt.de

Rungholt Apotheke - Dorothea Bertermann
Osterstraße 8 – 10, 25821 Bredstedt
www.rungholt-apotheke.com

Wolfs Apotheke – Karsten Werner
Markt 28, 25821 Bredstedt
www.wolfs-apotheke.de

Hans-Jürgen Petersen
Landtechnisches Lohnunternehmen
Vollstedter Weg 5, 25821 Breklum
Telefon 04671 3025

Physiotherapie Erika Janssen
Alleestraße 7, 25821 Bredstedt
www.erika-janssen.de

Malerei Pawlina & Söhne GbR
Rosenburger Weg 13, 25821 Bredstedt
www.malerei-pawlina.de

EDEKA - Thomas Nissen
Husumer Straße 28 b, 25821 Breklum
www.edeka-breklum.de

Walter Hilbert - Kies - Grand - Mörtel
Transporte – Güternah- und Fernverkehr
Lornsenstraße 4, 25821 Bredstedt
Telefon 04671 - 91040

DANKE!

Ohne die vielen Sponsoren und privaten Spender wäre die herausragende Entwicklung der Boulesparte *„Die Geest-Bouler“* im SV Germania Breklum e.V. in den vergangenen drei Jahren nicht möglich gewesen. Ihnen gilt unser ausdrücklicher Dank!

Bedanken möchten wir uns auch bei der Gemeinde Breklum mit ihrem Bürgermeister Heinrich Bahnsen und dem Vorstand des SV Germania Breklum e.V. mit ihrem Vorsitzenden Arno Borchardt für ihre Unterstützung und bei allen Firmen und Menschen, die tatkräftig und ehrenamtlich mitgeholfen haben, die Bouleanlage im Breklumer Sportpark im Jahr 2013 zu erweitern, zu pflegen und zu verschönern.

„Die Geest-Bouler“

2012 ausgezeichnet vom
Deutschen Olympischen Sportbund mit einem
„Stern des Sports“

Die Geest-Bouler
im SV Germania Breklum von 1920 e.V.
Am Sportpark 1
25821 Breklum

Telefon 04671 – 932044
eMail geest-bouler@nordlicht-sh.de
Internet www.geest-bouler.de

Spartenleiter
Manfred Habenicht

Fotos ©
Inga Habenicht – www.ingafoto.de

Gestaltung
Manfred Habenicht, Inga Habenicht, Jochen Hess

Druck
TSBW-Husum

Ausgabe
Nr. 2 - Erscheinungsjahr 2014